



Meinolf Vielberg (Hg.)

## Universitäts- und Bildungslandschaften um 1800

200 Jahre Philologisches Seminar in Jena

ALTERNATIVWISSENSCHAFTLICHES KOLLOQUIUM –  
BAND 27

2020. 203 Seiten mit 14 s/w-Abbildungen

€ 44,-

978-3-515-12580-2 KARTONIERT

978-3-515-12582-6 E-BOOK

1817 gründete Karl Heinrich Abraham Eichstädt im Zusammenwirken mit den Ministern Johann Wolfgang v. Goethe und Christian Gottlob Voigt das philologische Seminar in Jena. Die Autorinnen und Autoren des Bandes stellen die historischen Umstände und politischen Voraussetzungen der Seminargründung dar und beleuchten diese neu. Anlass bietet der bislang unbekannte Nachlass „Carl Heinrich Abraham Eichstädt – Lateinische Gesellschaft“, der 2006 aus dem Stadtarchiv Erfurt in das Universitätsarchiv gelangte. Dazu gehört auch die Einschätzung der Rolle Eichstädts bei der Konsolidierung der Universität in der von Napoleon ausgelösten Krise der Universitäten im Alten Reich und der damit einhergehenden Umgestaltung der deutschen Bildungslandschaft.

### DER HERAUSGEBER

Meinolf Vielberg hat den Lehrstuhl für Klassische Philologie (Latinistik) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena inne und ist Vizepräsident der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt. Er hatte Gastprofessuren an der HU Berlin (1993), in Oxford (2010, 2014), in Szeged (2011, 2016) und in Zürich (2016).

### MIT BEITRÄGEN VON

Walter Rosenthal, Klaus Manger, Klaus Ries, Felicitas Marwinski †, Gerhard Müller, Meinolf Vielberg, Angelika Geyer, Hans-Joachim Glücklich



Franz Steiner  
Verlag

Hier bestellen:  
[service@steiner-verlag.de](mailto:service@steiner-verlag.de)